

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Erlenbach/Zürich, 1953-04-13

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Erlenbach + Zürich

am 13. April 1953.

Herrn Direktor Alfred Walterspiel
Hotel Vierjahreszeiten
Maximilianstrasse
M ü n c h e n

Lieber Herr Walterspiel -

ich beabsichtige, am Dienstag, den 21. April gegen Abend per Auto in München einzutreffen, und zwar werde ich wahrscheinlich in Gesellschaft von Frau Kerstin Strindberg sein. Seien Sie doch also bitte so sehr freundlich, uns für diesen Tag zwei, möglichst benachbarte Einzelzimmer zu reservieren. Ich werde einige Tage Aufenthalt bei Ihnen nehmen, während Frau Strindberg nur eine Nacht zu bleiben gedenkt. Sollte in ihren Plänen sich noch etwas ändern, so würde ich Sie sehr rechtzeitig telegraphisch verständigen. Ich komme jedenfalls und freue mich schon auf die guten alten "Jahreszeiten".

Wie immer, mit den herzlichsten Empfehlungen, auch von meinen Eltern,

die Ihre